

Kinder schnuppern echte Zirkusluft

Eine Woche lang ein verlässliches Kinderferienprogramm mit Seiltanz, Vorführung mit Tieren oder Trampolinakrobatik.



Dressurakt mit Tauben – auch das will gelernt sein. Foto: Artur Just

[◀ zurück](#) 1 / 3 [weiter ▶](#)

SCHOPFHEIM. Seit Montag bis Freitag findet auf der Grünfläche neben der Hülsenfabrik Herbst in Kooperation mit dem Zirkus Lamberti, dem Kiwanis-Club-Wiesental, dem Familienzentrum Schopfheim und der evangelischen Bezirksjugend Markgräflerland die Neuaufgabe des Zirkusprojektes statt.

So zeigt sich, dass Holger Jenisch und Johann Zinnecker vom Kiwanis Club ihrem Ziel, ein verlässliches Kinderferienprogramm zu bieten, einen großen Schritt näher gekommen sind. Wichtig dabei war, dass es wetterunabhängig sei, und dieses Ziel wurde erreicht. Das Zirkusprojekt findet im Rahmen des Kinderferienprogrammes statt. Jeden Tag der Woche können die Eltern ihr Kind beim Zirkusprojekt zwischen 9 und 16 Uhr abgeben, das gilt natürlich nur, wenn man sich bereits im voraus angemeldet hat. Wie im vorigen Jahr werden die Kinder in Gruppen eingeteilt, um die Workshops zu testen und zu schauen, was ihnen am besten liegt.

Nicht nur für die Unterhaltung der 106 Teilnehmer ab dem sechsten Lebensjahr ist gesorgt, hinter dem Zirkuszelt können die Kinder zur Mittagszeit auch eine warme Mahlzeit genießen. Zusätzlich zum Küchenteam sind weitere Helfer des Zirkusprojektes anwesend, so beispielsweise 18 "Teamer", sechs Personen vom Zirkus Lamberti und vier Personen vom Kiwanis-Club Wiesental. Anders als im vergangenen Jahr wurden die Kinder nicht bereits am ersten Tag in die Workshops eingeteilt, denn sie durften sich zunächst frei für einen der Workshops entscheiden. So gab es beispielsweise eine Clowngruppe, die schon bei der Probe für einige Lacher sorgte. An unterschiedlichen Workshops werden den Kindern die Grundzüge der Akrobatik vermittelt; so turnen einige auf Matten, während andere stolz über ein meterhohes Drahtseil balancieren. Auch die Arbeit mit Tieren ist im Zirkus natürlich wichtig und so lernen die Kinder unterschiedliche Kunststücke, die sie mit den Tieren, also Pferden und Tauben, vorführen können. Auch ein Trampolin ist dort wie im Vorjahr vor einer Weichstoffmatte aufgestellt und es scheint fast so, als könne jedes Kind seinen eigenen bewundernswerten Trick, den manch einer sicher nicht so schnell nachahmen könnte. Jedes Kind durchlief dienstags und mittwochs jeden Workshop, damit auch jedes Kind alles erlebt und somit alle Möglichkeiten getestet hat. Dann müssen sie sich für einen der Workshops entscheiden, wo sie dann am Donnerstag und Freitag ein Programm einüben, das am Freitag schließlich vorgestellt wird. Dann heißt es "Manege frei" fürs Publikum.

Info: Am Freitag, 14. August, findet von 16 bis circa 18 Uhr, gegebenenfalls länger, die Aufführung der Kinder im Zirkus Lamberti statt. Eintritt ab 3 Euro.